Pläneschmiede REAVES



Zum dritten Mal zog sich das Konsortium aus 14 europäischen Partnern in abgelegener Landschaft zur gemeinsamen Klausur zurück. Gastgeberin war diesmal die Partnerorganisation „Lithuanian Innovation Center“, eine staatliche Organisation mit Sitz in der Hauptstadt Vilnius. Knapp 2 Tage lang diskutierte und plante das 20 Personen-starke Team in einer idyllischen und abgeschiedenen Umgebung intensiv und inspiriert die nächsten Aktivitäten und ihnen zugrundeliegende Strategien und Konzepte. In diversen Arbeitsgruppen wurden unterschiedliche Praktiken und Formate in Bezug auf Kompetenzerwerb und Aus-/Weiterbildung in den drei Sektoren Musik, Games und Film ausgewertet, die Vorteile einer professionell geführten CCI-Community und deren Bewältigungsbedingungen diagnostiziert und die Umsetzungskriterien der anvisierten Einbindung des Triple, Quadruple und Quintuple Helix diskutiert. Details für die nächsten beiden transnationalen Aktivitäten wurden ausgearbeitet: die Workshops anlässlich des Pre-Slush Events der Nordic Music Tech am 16. November 2026 und der Bootcamp in Jörn, Nordschweden, Ende Mai 2027 im Vorfeld der „Creative Content“ Konferenz in Skellefteå. Doch das sind nur die transnational koordinierten Aktivitäten. Darüber hinaus arbeiten einzelne Partner an ihren REAVES Aktivitäten vor Ort: Medianet berlinbrandenburg organisiert ein weiteres internationales Investoren-Summit anlässlich der Gamesground Berlin am 5. November, Stockholm Business Region hat Games als Fokus für das von ihnen mitveranstaltete „Invest in Change“ (11. November in Stockholm) durchgesetzt und die Royal Danish Academy hat einen Online-Workshop zum Thema „Sustainability in Games, Film and Music“ unter Nutzung eines Eco-Play Spiels zum Einfluss von Entscheidungen und Maßnahmen auf Umwelt und Wirtschaft für den 8. Dezember angekündigt. Die Devise für die nächsten 14 Monate heißt ganz offensichtlich: „Mit Volldampf voran“!